

EIGNUNGSPRÜFUNG

an der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl

FACHRICHTUNG KLASSIK

Voraussetzung für die Zuteilung eines Ausbildungsplatzes an unserer Schule ist, neben den allgemeinbildenden Kriterien, die erfolgreiche Teilnahme an der Eignungsprüfung. Mit ihr wollen wir sicherstellen, dass die Bewerber/innen voraussichtlich den Anforderungen der Schule gewachsen sind und das Ausbildungsziel in zwei Jahren erreichen können.

Eine nicht bestandene Eignungsprüfung kann nur einmal, frühestens nach einem Jahr wiederholt werden.

Die Eignungsprüfung gliedert sich in drei Abschnitte:

1. Allgemeine Musiklehre (elementare Theoriekenntnisse)
2. Gehörbildung
3. Hauptfach (instrumental oder vokal)

Im Einzelnen:

1. Allgemeine Musiklehre (schriftlich):

- Notenlesen im Violin- und Bassschlüssel
- Bestimmen und Notieren von Intervallen bis zur Dezime
- Bestimmen und Notieren von Dreiklängen (dur-moll-vermindert-übermäßig)
- Kenntnis der Tonarten und ihrer Vorzeichnung
- Kenntnis aller rhythmischen Werte und der entsprechenden Pausenzeichen
- Erklärung der häufigsten Tempo- und Ausdrucksbezeichnungen
- Zeitliche Einordnung der musikgeschichtlichen Epochenbegriffe

2. Gehörbildung (schriftlich)

- Erkennen von Intervallen
- Unterscheiden von Dur und Moll
- Bestimmen leitereigener Töne
- Vergleichen zweier Tonfolgen
- Vergleich von Rhythmus und Melodie mit einem vorgegebenen Notentext

3. Hauptfach (Vorspiel)

- Die Anforderungen im gewählten Hauptfachinstrument bzw. Gesang entnehmen Sie bitten dem beigefügten Blatt.
- Zur Überprüfung der Stimme wird der Vortrag eines Volksliedes, Chorals oder Songs verlangt (erübrigt sich bei Hauptfach Gesang)

Wenn Sie Fragen haben: Die Lehrkräfte unserer Schule stehen Ihnen gerne für ein Beratungsgespräch zur Verfügung.